

UZIN UZ 57

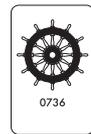
Haftstarker Dispersionsklebstoff für textile Bodenbeläge aller Art

Anwendungsbereiche:

Sehr emissionsarmer Dispersionsklebstoff mit kräftigem Fadenbild, sehr gutem Anzugsvermögen und hoher Endfestigkeit. Geeignet für nahezu alle Textilbeläge einschließlich steiferen und schwierig zu klebenden Belägen im Innenbereich.

Geeignet für/auf:

- ▶ Textilbeläge mit allen gängigen Rückenausstattungen, z.B. mit synthetischem Zweitrücken, mit Latex-Schaumrücken, mit Zweitrücken auf Polyester-, Polypropylen- und Mischfaserbasis, mit Polypropylen-Vliesrücken und latexiertem Rücken
- ▶ Webware, masstabile Nadelvliesbeläge und Naturfaserbeläge mit latexierten Rücken bzw. Wollvliesrücken, selbst steife Beläge
- ▶ PVC-/CV-Beläge mit Vliesrücken
- ▶ saugfähigen, gespachtelten Untergründen
- ▶ sämtlichen UZIN Dämm- und Verlegeunterlagen
- ▶ normale Beanspruchung im Wohn-, Gewerbe- und Objektbereich
- ▶ Warmwasser-Fußbodenheizung
- ▶ die Beanspruchung mit Stuhlrollen nach DIN EN 12 529
- ▶ Nass-Shamponier- und Sprühextraktions-Reinigung nach RAL 991 A2



Produktvorteile / Eigenschaften:

Premium-Dispersionsklebstoff für Textilbeläge. Vereinigt als Nassklebstoff gutes Anzugsvermögen, Fadenbild und hohe Endfestigkeit mit hohen Anforderungen hinsichtlich Arbeitsschutz, Raumluftqualität und Umweltverträglichkeit.

Durch sein ausgezeichnetes Fadenbild und sein breites Anwendungsspektrum ist eine zügige und sichere Verlegung durch den Verarbeiter möglich.

Bestandteile: Modifizierte Polyacrylat-Copolymere, Harze und Harzester pflanzlicher Herkunft, Verdickungs-, Netz-, Entschäumungs- und Konservierungsmittel (Isothiazolinone), weitere Additive, mineralische Füllstoffe, Wasser.

- ▶ Sehr universell für Textilbeläge aller Art
- ▶ Leicht verstreichbar
- ▶ Schnelles Anzugsvermögen
- ▶ Ausgeprägtes Fadenbild
- ▶ Hohe Früh- und Endfestigkeit
- ▶ GISCODE D 1/Lösemittelfrei
- ▶ EMICODE EC 1 PLUS / Sehr emissionsarm PLUS

Technische Daten:

Gebindeart:	Kunststoff-Eimer
Liefergröße:	14 kg
Lagerfähigkeit:	mind. 12 Monate
Farbe:	beigeweiß
Verbrauch:	300 – 550 g/m ²
Verarbeitungstemperatur:	mind. 15 °C am Boden
Ablüftezeit:	5 – 15 Minuten*
Einlegezeit:	ca. 20 Minuten*
Belastbar:	nach 24 Stunden*
Endfestigkeit:	nach 3 Tagen*

* Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchte.



Untergrundvorbereitung:

Der Untergrund muss fest, eben, trocken, rissefrei, sauber und frei von Stoffen sein, die die Haftung beeinträchtigen. Untergrund entsprechend mitgeltender Normen und Merkblätter prüfen und bei Mängeln Bedenken anmelden. Oberfläche gründlich absaugen, grundieren und spachteln. Je nach Untergrund, Oberbelag und Beanspruchung geeignete Grundierungen und Spachtelmassen der UZIN Produktübersicht entnehmen.

Nicht saugfähige oder feuchtigkeitsempfindliche Untergründe wie z.B. neue Gussasphaltestriche 2 mm, neue Calciumsulfatestriche 1 – 2 mm oder Alt-Untergründe mind. 2 mm dick spachteln. Grundierung und Spachtelmasse immer gut durchtrocknen lassen. Produktdatenblätter der mitverwendeten Produkte beachten.

Verarbeitung:

1. Klebstoff mit geeigneter Zahnpachtel (siehe „Verbrauchsdaten“) gleichmäßig auf den Untergrund auftragen und angepasst an Auftragsmenge, Raumklima, Untergrundsaugfähigkeit und Belagsart ablüften lassen. Nur soviel Klebstoff auftragen, wie innerhalb der Einlegezeit mit guter Benetzung der Belagsrückseite belegt werden kann.
2. Belag einlegen, vollflächig anreiben / anwalzen und nach 20 – 30 Minuten nochmals nacharbeiten. Zahnleisten häufiger wechseln.
3. Klebstoffverunreinigungen in frischem Zustand mit entspanntem, warmem Wasser oder einem handelsüblichen Teppichfleckenmittel entfernen.

Verbrauchsdaten:

Belagsrücken	Zahnung	Verbrauch*
Glatt, leicht strukturiert z. B. Textilbeläge mit Schaumrücken	A 2	300 – 350 g/m ²
Stark strukturiert z. B. Textilbeläge mit SZR	B 1	350 – 450 g/m ²
Grob strukturiert, z. B. Webware	B 2	500 – 550 g/m ²

*Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchte, auf gespachtelten Untergründen und temperierten Klebstoffgebänden.

Wichtige Hinweise:

- ▶ Originalgebände bei mäßig kühler Lagerung mind. 12 Monate lagerfähig. Vor Frost schützen. Angebrochene Gebände dicht verschließen und Inhalt rasch aufbrauchen. Klebstoff vor Verarbeitung auf Raumtemperatur kommen lassen.
- ▶ Am besten verarbeitbar bei 18 – 25 °C, Bodentemperatur über 15 °C und rel. Luftfeuchte unter 65 %. Niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchten verlängern, hohe Temperaturen und niedrige Luftfeuchten verkürzen die Einlege-, Abbinde- und Trocknungszeit.
- ▶ Feuchte Untergründe können zu Sekundäremissionen und Gerüchen führen. Deshalb nur auf gut getrockneten Untergründen verarbeiten und auch bei gespachtelten Untergründen auf möglichst gute Durchtrocknung der Spachtelmasse achten.
- ▶ Beläge müssen vor der Verklebung ausreichend entspannt, akklimatisiert und an das für die spätere Nutzung übliche Raumklima angepasst sein.
- ▶ UZIN UZ 57 besitzt die Zulassung als Schiffsausrüstungsprodukt durch die See-Berufsgenossenschaft Hamburg, Modul B und Modul D. Zertifikate stehen auf Anforderung zur Verfügung. Zugelassene Auftragsmenge max. 400 g/m².
- ▶ Wand-Verklebungen mit weicheren Qualitäten sind mit UZIN UZ 57 mühelos zu bewerkstelligen. Hierzu den Klebstoff mit einer Lammfell-Walze auf die vorbereitete Wand aufwalzen, sofort mit der entsprechenden Zahnung durchzählen und ablüften lassen. Belag einlegen und anreiben. Gegebenenfalls am oberen Ende mit Kontaktklebstoff fixieren.
- ▶ Mitgeltend bzw. zur besonderen Beachtung empfohlen sind u. a. folgende Normen und Merkblätter:
 - DIN 18 365 „Bodenbelagarbeiten“
 - Merkblatt des Industrieverband Klebstoff „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen - Kleben von elastischen und textilen Bodenbelägen“
 - TKB-Merkblatt „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen für Bodenbelag und Parketarbeiten“
 - BEB-Merkblatt „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen“

Arbeits- und Umweltschutz:

GISCODE D 1 – Lösemittelfrei nach TRGS 610. Bei der Verarbeitung ist die Verwendung einer Hautschutzcreme sowie die Belüftung der Arbeitsräume grundsätzlich zu empfehlen.

EMICODE EC 1 PLUS - „Sehr emissionsarm PLUS“ – geprüft und eingestuft entsprechend GEV-Richtlinien. Weist keine nach heutigem Kenntnisstand relevanten Emissionen von Formaldehyd, Schadstoffen oder anderen flüchtigen, organischen Stoffen (VOC) auf. Nach Durchtrocknung geruchsneutral sowie ökologisch und physiologisch unbedenklich.

Grundvoraussetzungen für bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagarbeiten sind normgerechte Verlegebedingungen und gut durchgetrocknete Untergründe, Grundierungen und Spachtelmassen.

Entsorgung:

Produktreste möglichst sammeln und weiter verwenden. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, ausgekrazte bzw. tropffreie Kunststoffgebände sind recyclingfähig [Interseroh]. Gebände mit flüssigem Restinhalt sowie gesammelte, flüssige Produktreste sind Sonderabfall. Gebände mit ausgehärtetem Restinhalt sind Baustellenabfall.